



Bürgerbegehren

„Für den Hauptmoorwald“

Mit meiner Unterschrift beantrage ich gemäß Artikel 18a der Bayerischen Gemeindeordnung die Durchführung eines Bürgerentscheides zu folgender Frage:

Sind Sie dafür, dass sämtliche gemeindliche Planungen (Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 429) gestoppt werden, die der Errichtung eines Industrie- oder Gewerbegebiets im Bamberger Teil des Hauptmoorwaldes inklusive der Flächen von Muna und Schießplatz dienen?

Als Vertreter/innen gemäß Art. 18a Abs. 4 BayGO werden benannt:

1. Volker Braun
Dunanstraße 21, 96049 Bamberg
2. Martin Bücker
Würzburger Str. 10d, 96049 Bamberg
3. Antonia Grim
Moosstrasse 98 in 96050 Bamberg

Die Vertreter werden ermächtigt, zur Begründung der Zulässigkeit des Bürgerbegehrens Änderungen vorzunehmen, soweit diese nicht den Kern des Antrages berühren, sowie das Bürgerbegehren bis zum Tag vor der Abstimmungsbekanntmachung gemeinschaftlich zurückzunehmen. Sollten Teile des Begehrens unzulässig sein oder sich erledigen, so gilt meine Unterschrift weiterhin für die verbleibenden Teile.

Bitte senden Sie die Unterschriftenliste - auch wenn nicht alle Zeilen ausgefüllt wurden - umgehend an nachfolgende Adresse zurück oder geben Sie die Liste an einer der Sammelstellen ab. Eine Übersicht über die Sammelstellen finden Sie auf unserer Homepage unter rettetdenhauptmoorwald.de Vielen Dank!

Bürgerinitiative Für den Hauptmoorwald
c/o Rainer Zahner, Max-Planck-Straße 35, 96050 Bamberg

Datenschutzerklärung: Ich willige ein, dass die durch diese Unterschriftenliste erhobenen personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zwecke des Bürgerbegehrens genutzt werden. Eine Datenübermittlung an Dritte, mit Ausnahme der Stadt Bamberg als Adressat des Begehrens, und eine Datennutzung für Werbezwecke finden nicht statt. Siehe hierzu: www.rettetdenhauptmoorwald.de.

Name	Vorname	Geburtsdatum	Straße	Hausnummer	PLZ	Ort	Unterschrift	Bemerkung
Mustermann	Max	01.01.1969	Musterstraße	1	96047	Bamberg	Max Mustermann	Bitte freihalten
1						Bamberg		
2						Bamberg		
3						Bamberg		
4						Bamberg		
5						Bamberg		

Bitte - damit die Unterschrift gültig ist - vollständig, gut leserblich und in Druckbuchstaben ausfüllen

Begründung:

Unter dem Namen "Gewerbepark Geisfelder Straße" will die Stadt Bamberg auf dem Bereich des ehemaligen Schießplatzes und dem Bereich der ehemaligen Muna sowie angrenzender Staatswaldflächen ein Industrie- und Gewerbegebiet mit einer Eingriffsfläche von ca. 74 ha ausweisen. Dafür sollen ca. 60 ha Hauptmoorwald gerodet werden. Das entspricht ca. 85 Fußballfeldern!

Die Stadt Bamberg hat den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 429 für den oben genannten Bereich im Rathaus Journal 05/2018 vom 23.03.2018 veröffentlicht. Mit dem Bürgerentscheid soll erreicht werden, dass der Bebauungsplan ein- gestellt bzw. nicht umgesetzt wird. Argumente gegen den Bebauungsplan sind insbesondere

- die großflächige Rodung wertvollen Baumbestandes
- der hohe Flächenverbrauch und die enorme Bodenversiegelung
- die Zerstörung von wertvollen Lebensräumen vieler seltener Tier- und Pflanzenarten
- die Gefährdung der klimatischen Funktion des Hauptmoorwaldes
- die Beeinträchtigung des Erholungsraums Hauptmoorwald
- die starke Zunahme von Verkehr und die damit verbundene Lärm- und Schadstoffbelastung
- die Beeinträchtigung der Lebensqualität in den benachbarten Wohngebieten

Mit dem Bürgerbegehren wollen wir uns für den Erhalt des Hauptmoorwaldes einsetzen - in Verantwortung für Gesundheit, Lebensqualität, Klima- und Naturschutz sowie in Verantwortung für Bamberg, für die Menschen die heute hier leben, wie für zukünftige Generationen!